

Bürgerverein

Bismarckviertel e.V.

Geschäftsstelle: Carla Kaiser (Vorsitzende)

Bismarckstraße 44 · 47799 Krefeld

Telefon: 02151 - 594125



Bismarckschule: Rücksichtslose Eltern nehmen die Gefährdung von Schulkindern und Anliegern bei ihren Wendemanövern vor der Schule in Kauf

Eigentlich ist die Stichstraße zum Schulhof der Bismarckschule für Autos und Motorradfahrer gesperrt, lediglich Lehrkräften, Anwohnern und Garagenbesitzern ist die Einfahrt gestattet. Dennoch bietet sich dem Betrachter täglich das gleiche Bild: Kinder, die zu Fuß oder mit dem Rad zum Unterricht eilen, Anwohner, die zur Arbeit müssen – und Eltern, die ihren Sprösslingen den weiten Weg von der Einmündung Bismarckstraße bis zur Schule ersparen möchten und deswegen direkt vorfahren. Gern bis vor das Schul-Tor der Bismarckschule, dort wird gewendet oder alternativ vor den Garagen der Anlieger geparkt bzw. dort gewendet. Dass dabei Kinder und Anlieger bzw. Garagenbesitzer gleichermaßen gefährdet werden, wird billigend in Kauf genommen.

Die Problematik ist nicht neu! Allerdings hat in vergangenen Jahren meistens ein freundliches Ansprechen der Eltern durch Schule und Anlieger mit

der Bitte um Rücksichtnahme zu Einsicht und einer veränderten Verhaltensweise geführt. Dieser Dialog scheint neuerdings weniger Früchte zu tragen; nicht zuletzt deswegen wurde die Bürgergemeinschaft Bismarckviertel zu Hilfe gerufen. Frau Kaiser hat sich vor Ort ein Bild zur Lage gemacht und versucht, Eltern für die schwierige Situation zu sensibilisieren. Dank der schnellen Reaktion der Stadt wurden darüber hinaus 4 Kurzzeit-Parkplätze auf der Bismarckstraße für das Aus- und Einsteigen der Kinder von 7-1700 Uhr geschaffen.

Dennoch konnten weder diese noch das persönliche Engagement von Carla Kaiser noch das Einschalten der Polizei alle Eltern überzeugen. Es gibt immer noch einige, die sich rücksichtslos und arrogant über jegliche Regelung hinwegsetzen und so ein wunderbares Negativ-Vorbild für unsere Kinder darstellen: „Genau so bitte nicht!“